

Beitritt als ein „politisches Signal“

Gemeinderat – Binzen wird Mitglied im Zweckverband „Regio-S-Bahn 2030“ / Die Kandertalbahn im Blick

Der Gemeinderat Binzen hat dem Beitritt zum Zweckverband „Regio-S-Bahn 2030“ zugestimmt. „Wir geben damit ein politisches Signal“, sagte Bürgermeister Andreas Schneucker in der Sitzung am Dienstagabend.

Von Daniela Buch

Binzen. Ausgedrückt werde damit zum einen der Wille, den öffentlichen Personennahverkehr insgesamt und die Mobilität in der Entwicklungsachse Kandertal zu stärken, und zum anderen, dass die Kandertalbahn auch in Binzen ein Thema von Bedeutung sei.

Bei seiner Gründung im Jahr 2001 hatte der Zweckverband die Aufgabe, den Bau der Regio-S-Bahn auf den Strecken Zell im Wiesental, Basel Badischer Bahnhof, Lörrach und Weil am Rhein auf deutschem Hoheitsgebiet zu fördern. Um den Ausbau der Linien voranzubringen, schlossen sich der Landkreis Lörrach und die Gemeinden Weil am Rhein, Steinen, Maulburg, Schopfheim, Hausen und Zell zusammen. Der ursprüngliche Zweck wurde zwischenzeitlich erreicht, so dass sich die Mitgliederversammlung dazu entschlossen hat, den Gegenstand des Zweckverbands und damit auch den potenziellen Mitgliederkreis zu ändern. Die Satzungsänderung wurde 2015 beschlossen und zwischenzeitlich in den verschiedenen kommunalen Gremien bestätigt.

Wesentliches Ziel ist heute, die Belange des Schienenverkehrs im gesamten Landkreis zu bündeln. Der Zweckverband dient als Plattform zur Diskussion aller relevanten Themen zur einheitlichen Meinungsfindung und zum gemeinsamen Auftreten gegenüber Dritten. Auch die Umsetzung von konkreten Projekten ist möglich.

Als Mitglieder kommen alle Städte und Gemeinden im Landkreis Lörrach in Betracht. Die Entscheidung zum Beitritt in den Zweckverband sei eine politische Entscheidung. Da Binzen über keinen Zuganschluss verfügt, kann die Gemeinde nur als beratendes Mitglied aufgenommen werden und zahlt auch keinen Beitrag. Stimmberechtigt und beitragspflichtig sind nur Gemeinden mit Anschlüssen, wie beispielsweise Weil am Rhein. „Erst wenn wir in Binzen auch Zugverkehr haben, dann hat der Beitritt haushaltstechnische Auswirkungen“, erklärte Bürgermeister Andreas Schneucker.

Der Beitritt der Gemeinde Binzen als beratendes Mitglied soll laut Beschluss zum nächstmöglichen Zeitpunkt erfolgen. Der Bürgermeister wurde vom Gemeinderat ermächtigt, den formellen Antrag auf Mitgliedschaft der Gemeinde an den Zweckverband zu stellen und die Gemeinde künftig in der Verbandsversammlung zu vertreten. Der Beitritt weiterer Kommunen kann erst im Rahmen der nächsten Verbandsversammlung erfolgen.

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.